

---

Subject: Was ist mit Chini los? Krämpfe???  
Posted by [Nina1983](#) on Tue, 20 Nov 2007 07:55:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich heiße Nina und habe seit eineinhalb Wochen zwei Chinchillas, Chini und Kira.

Habe die beiden von 2 verschiedenen Züchtern, aber die Vergesellschaftung hat eigentlich ganz gut geklappt. Erst haben sie gezickt und jetzt mögen sie sich. Chini ist 10 Wochen und Kira ist ein halbes Jahr alt.

Chini hat seit ich sie geholt habe ein bisschen Durchfall, die Züchterin sagt, es ist der Stress wegen neuem Zuhause und neuer Freundin. Die Köttel sind bisschen weich, aber es wird schon besser. Sie bekam vorher Berkel und ich hab Ovator, mische da Futter momentan halb, halb, hab gehört, kann auch davon kommen.

Jedenfalls gebe ich auch ein bisschen Löwenzahn und Pfefferminze, hab gelesen, dass das hilft. Chini hat es auch gerne gefressen, aber auf einmal ist sie auf den Käfigboden und hat sich so komisch hingelegt.

Ich bin sofort hin, weil ich mich so erschrocken habe, sie lag komisch auf der Seite und zitterte recht doll. Da hab ich sie auf den Arm genommen, ihr kleiner Körper fühlte sich irgendwie ganz steif an. Kam mir wie ein Krampf vor.

Nach etwa 2 Min war alles vorbei. Sie grunzte ganz vergnügt, hat was getrunken und sich ans Heu gesetzt und gefressen.

Was kann das nur gewesen sein? Verträgt sie kein Löwenzahn oder Pfefferminze? Ich hab das in den eineinhalb Wochen noch nie bei ihr gesehen.

Bitte helft mir, ich weiss noch nicht ganz so viel über Chinchillas und als ich die Seite gefunden habe, dachte ich, hier kriege ich ein paar Tips, was Chini haben könnte.

Viele Grüße  
Nina

---

Subject: Re: Was ist mit Chini los? Krämpfe???

Posted by [Danie](#) on Tue, 20 Nov 2007 09:14:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nina,

das hört sich schon ein bisschen nach einem Krampf an.

Meine Mäuse haben nach ihrem Umzug eher Verstopfung als Durchfall, aber da kann jeder Tier auch anders reagieren.

Wie viele Tage hält das jetzt an und welche Farbe hat der weiche Kot?

Wiegst du die Tiere alle 2 - 3 Tage?

Wie ist das Gewicht und kommen Schwankungen vor?

Wegen des Krampfes kann das natürlich stressbedingt sein, aber in Verbindung mit dem weichen Kot kann auch eine andere Erkrankung vorliegen, die die Krampfanfälle begünstigt, da Mangelerscheinungen verursacht werden (Darmentzündung, Parasitenbefall, ...).

Am besten du schaust mal hier im Forum unter Krampfanfälle und Darmerkrankungen sowie Parasiten.

Wenn du sicher gehen willst, bleibt nur eine Kotanalyse und/oder der Gang zum Tierarzt.

---

---

Subject: Re: Was ist mit Chini los? Krämpfe???

Posted by [Nina1983](#) on Tue, 20 Nov 2007 09:37:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Surfmaus!

Bevor ich die beiden abgeholt habe, habe ich eine Kotprobe in die Tierklinik gebracht, um sie zu untersuchen, speziell auf Giardien. Meine Freundin hat Chins und die hatte mit diesen Parasiten echt Probleme, deswegen wollte ich das vor der Anschaffung klären. Das war vor 2 Wochen, dass ich die Ergebnisse bekommen hab, negativ. Kann es sein, dass sie nur so kurze Zeit später wieder Parasiten haben?

Der Kot ist dunkelbraun und lässt sich halt plattdrücken, wenn sie sich draufsetzen... Als ich sie bekommen hab wog Chini 325 g, jetzt sind es noch 312 g nach 2 Tagen Heudiät, damit der Durchfall aufhört.

Soll ich erstmal beobachten, ob nochmal so ein Krampf vorkommt? Heisst das jetzt, das

meine chini nicht lange leben wird ,wenn sie mit 10 Wochen schon krampft? Kann es einfach nur sein, dass ich zu viele Kräuter gegeben habe?

Grüße  
Nina

---

---

Subject: Re: Was ist mit Chini los? Krämpfe???  
Posted by [Danie](#) on Tue, 20 Nov 2007 10:01:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nina,

ich bin kein Tierarzt.

Krämpfe können sehr unterschiedliche Ursachen haben.  
Diagnosen kann hier keiner anstellen, weder über die Lebensdauer noch über die Problematik, die bei deinem Tier vorliegt.

Es gibt so viele Möglichkeiten, warum dein Tier krampft:

- Schwäche durch den weichen Kot (Erkrankung im Darm)
- Mangelerscheinungen durch den weichen Kot (Erkrankung im Darm)
- Unverträglichkeit von Fütter oder Leckerchen

... und dazu kommen noch die ganzen anderen Möglichkeiten - wie gesagt, schau am besten in dem Bereich über Krämpfe hier im Forum nach und informiere dich darüber und wenn du unsicher bist, frage deinen TA.

Ob ein Parasitenbefall vorliegt, kann nur ein Test ergeben. Schwankungen der Werte sind möglich (Schwellwert).

Aber es müssen ja nicht Giardien sein - jede andere Durchfall- oder weichen Kot verursachende Erkrankung (z.B. Hefen, E.Koli, ...) wurde nicht ausgeschlossen, kann aber durch Stress auch begünstigt werden (Schwächung des Immunsystemes).

Im Prinzip kannst du nur im Ausschlussverfahren versuchen, heraus zu bekommen, was es ist.

1. Leckerchen weglassen und Kot beobachten
2. Gewicht weiter beobachten, bei weiterer Abnahme (bis 20 % des Körpergewichtes) Kotanalyse auch auf andere Ursachen
3. Unterstützung des Darmes durch regulierende Mittel - siehe Darmerkrankungen hier im

Forum und bitte den TA fragen!

EDIT: übrigens kann bei einem so jungen Tier im Wachstum durch diese "Heu-Diät" Versorgungsmängel ausgelöst werden, der bei empfindlichen Tieren zu Krampfanfällen führt, da das Tier nicht mit den im Futter vorhandenen Vitaminen und Mineralstoffen versorgt wird!

---